

Pressemitteilung, gekürzt

2003 wurde der Nümbrechter Bürgerbus-Verein gegründet als „Kind“ der „Zukunftswerkstatt“. 1 Jahr später, also vor 10 Jahren, begann der Liniendienst und am Samstag, dem 12. Juli 2014 wurde dieses Jubiläum gefeiert. In einem Festzelt auf dem Dorfplatz gab es nach einem Rück- und Ausblick vom Vorsitzenden, Herrn Schmidt, Gratulationen von Vertretern der unterstützenden Instanzen, nämlich der OVAG (Herr Peuster), dem Nümbrechter Rat (Herr Daub und Herr Rogowski), den Gemeindewerken (Herr Rademacher) sowie Glückwünsche vom Kunstverein (Frau Ludwig-Weber) und von Bürgerbusvereinen der näheren und fernerer Umgebung, die bei ihrer Gründung auf die Hilfe der Nümbrechter „Bürgerbusler“ setzen konnten so, wie die Nümbrechter seinerzeit tatkräftig vom Bürgerbusverein Kreuztal unterstützt wurden. Diese gegenseitigen Hilfen sind ein Musterbeispiel für gute Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg ohne jedwedes Kirchturmdenken. Zum Zeichen der freundschaftlichen Verbindung überreichte Herr Schmidt jedem Gast-Bürgerbusverein einen großen Regenschirm mit Bürgerbus-Nümbrecht-Logo, der bei nasser Wetterlage den für Bürgerbusse typischen persönlichen Service erweitern kann.

Das Festprogramm wurde aufgelockert durch Verköstigung und Beiträge der Nümbrechter Jagdhornbläser. Ab 14.00Uhr starteten mit Hilfe der angereisten auswärtigen Bürgerbusse kurze Ausflugsfahrten zu verschiedenen sehenswerten und interessanten Zielen auf dem Gemeindegebiet, wie im Folgenden kurz beschrieben:

- Tour zur Töpferei in Distelkamp und zu Delikatessen Berge in Breunfeld:

Der Töpfer Herr Brodesser führte beispielhaft sein Handwerk vor, die Geschäftsleiterin der Firma Berge, Frau Reinhardt, gab einen interessanten Überblick über das Feinkostangebot und reichte hierzu einige Kostproben.

- Tour zur Obstsaftekelerei Weber in Lindscheid und zum Alpakazuchthof Oberberg in Geringshausen:

Frau Weber führte durch das beeindruckende Tanklager und erklärte anschaulich die Arbeitsweise der Produktionsstraße, anschließend gab es eine Saftverkostung. Frau Spindler gab einen fachkundigen Einblick in die Lebensweise und Zucht der Alpakas.

- Tour zum Backes der Dorfgemeinschaft von Huppichteroth und zur Kirche in Marienbergshausen:

Der Backes war schon angeheizt und die Besucher konnten nun beim Brotbacken zuschauen. Danach ging es ins „Humperdinck-Dorf“ zu einer der berühmten fünf „bunten Kirchen“ des Oberbergischen mit fachkundiger Erläuterung der Wandmalereien und der Mühleisen-Orgel. Im Anschluss wurden im Backes die fertigen Brote und mehrere Bleche frischer Streuselkuchen abgeholt, der dann auf dem Dorfplatz zum Kaffee gereicht wurde.

Auf diesen Ausflugstouren haben selbst Einheimische viel Neues und Erstaunliches aus der Heimatgemeinde erfahren, ganz zu schweigen von den auswärtigen Gästen, die den touristischen Aspekt dieser Bustrips besonders zu schätzen wussten und begeistert einen weiteren Nümbrecht-Besuch ins Auge fassten.

Wer nun Interesse hat, sich selbst im Bürgerbusverein zu engagieren, wende sich bitte an Herrn Gerhard Schmidt. Weitere Informationen und Fotos vom Jubiläum findet man auf der Homepage <http://www.bürgerbus-nümbrecht.de/aktuell.html>.